

KANADAS ,K' wie Kosten: Verwaltungsgebühren decken nicht alles ab

ETF ABC

Angesichts der Vielzahl ähnlicher Produkte auf dem ETF-Markt nimmt die Bedeutung der Kosten als Unterscheidungskriterium zu. Seit geraumer Zeit versuchen daher auch die kanadischen ETF-Emittenten, sich gegenseitig mit immer niedrigeren Verwaltungsgebühren zu unterbieten. Bei der Betrachtung der ETF-Kosten sind aber nicht nur die Gebühren des Fondsmanagement von Bedeutung. Entscheidend ist vielmehr die Gesamtkostenquote (,Total Expense Ratio'). Diese setzt sich zum einen zusammen aus der sog. ,Management Expense Ratio' (MER), die wiederum in erster Linie aus der ,Management Fee', d.h. den jährlichen Gebühren des Fondsmanagements, besteht, aber auch die Kosten für die Verwahrstelle der Wertpapiere oder die Lizenzgebühren des Indexerstellers umfasst. Hinzu kommen die ,Operating Expenses', d.h. die operativen Ausgaben, die sich u.a. aus der Gewährleistung gesetzlicher Vorgaben ergeben und an Wirtschaftsprüfer oder Registrierstellen

zu entrichten sind. Außerdem fallen noch Steuern an – in Kanada vor allem die Umsatzsteuer (,Goods and Services Tax') von 5 %, zu der für gewöhnlich noch der Mehrwertsteuersatz der jeweiligen Provinz addiert wird. In der Regel liegt die MER bis zu 0,07 %-Punkte über der ausgewiesenen Verwaltungsgebühr. In Ausnahmefällen, etwa bei Dachfonds, kann die Differenz aber auch mehr als 0,6 %-Punkte betragen. Neben der MER lassen sich die ETF-Emittenten auch die Kosten für den Wertpapierhandel innerhalb des ETFs erstatten. Diese bildet die sog. ,Trading Expense Ratio' ab, die bei den meisten ETFs gegen Null tendiert und lediglich bei Produkten mit häufiger Portfolioumschichtung oder illiquiden Papieren höher ausfällt. Insgesamt sind ETFs damit aber immer noch deutlich günstiger als klassische Investmentfonds. Niedrige Verwaltungskosten bedeuten zudem eine geringere Abweichung der ETF-Entwicklung vom jeweiligen Vergleichsindex (,Tracking Error') und somit letztlich eine höhere Rendite.

Haftungsausschluss:

Für die in diesem Bericht enthaltenen Informationen und Meinungen wird keine Haftung übernommen.